

Kurz und handlich: alles, was Ihre Spülmaschine braucht...
Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!

1

Enthärtungsanlage einstellen *

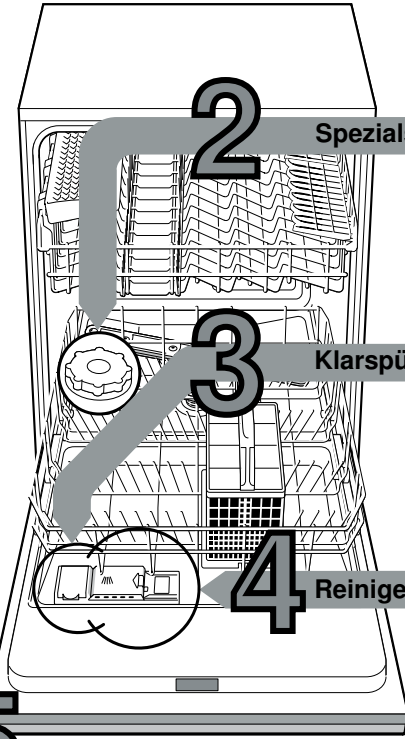
Härtewert beim Wasserwerk erfragen und eintragen ...	Wasser-Härtewert °dH	Härtebereich	mmol/l	Einstellwert
	0-6	weich	0-1,1	0
	7-8	weich	1,2-1,4	1
	9-10	mittel	1,5-1,8	2
	11-12	mittel	1,9-2,1	3
	13-16	mittel	2,2-2,9	4
	17-21	hart	3,0-3,7	5
	22-30	hart	3,8-5,4	6
	31-50	hart	5,5-8,9	7

* nur vor dem ersten Spülen oder bei veränderter Wasserhärte

Schnell erledigt ...

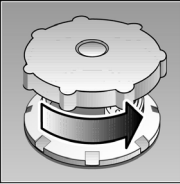
und so einstellen

- Tür schließen.
- Programmtaste **B** gedrückt halten und Hauptschalter einschalten, anschließend Tasten loslassen. Die Leuchtanzeige der Taste **B** und in der Ziffernanzeige der werkseitig eingestellte Einstellwert **4** blinken.
- Mit jedem Drücken der Taste **B** erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe; ist der Wert **7** erreicht, springt die Anzeige wieder auf **0**.
- Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist im Gerät gespeichert.

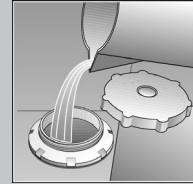


2 Speziialsalz einfüllen

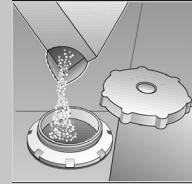
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...



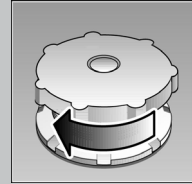
Deckel aufdrehen.



Nur vor dem ersten Spülen den Salzbehälter mit Wasser füllen.



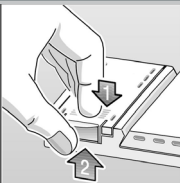
Speziialsalz einfüllen (nie Reiniger einfüllen!).



Deckel schließen. Umgehend spülen.

3 Klarspüler einfüllen

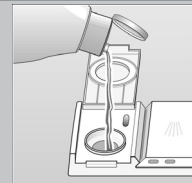
Macht blitzblank ...



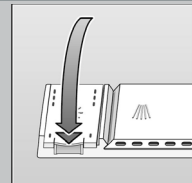
Markierung 1 drücken, Deckel 2 anheben.



Nachfüllen, wenn Klarspüler nachfüllanzeige leuchtet!



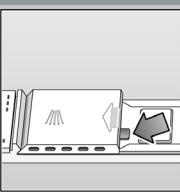
Klarspüler einfüllen.



Deckel zuschieben. KLICK!

4 Reiniger einfüllen

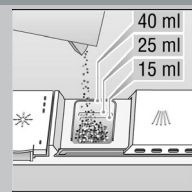
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



Eventuell Deckel öffnen (Taste drücken).

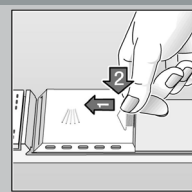


Achtung, Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise beachten.



40 ml
25 ml
15 ml

Reiniger nur in trockene Reinigerkammer einfüllen.



Deckel zuschieben, drücken. PLOPPI!

6 Programm wählen

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende

Die Programmdateien sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

	Intensiv 70°	Auto 55°/65°	Eco 50°	Sanft 40°	Schnell 45°	Vorspülen
Dauer in Minuten	←	3:18 - 1:15	→	←	0:30	0:19
Stromverbrauch in kWh	←	1,65 - 0,90	→	←	0,80	0,05
Wasserverbrauch in Liter	←	17 - 10	→	←	10	4

8 Gerät einschalten

Los geht's... Ein-/Ausschalter drücken, Laufzeit des gewählten Programmes erscheint.

8 Gerät ausschalten

Wenn die Anzeige auf 0 steht (Programmende), Ein-/Ausschalter drücken.

7 Zusatzfunktionen **

Machen flexibel...

Zeitvorwahl
... einschalten, sofort Zeitvorwahltaste drücken: verschiebt Programmstart in Stundenschritten.

Zeitsparen (VarioSpeed)
... wird durch erhöhten Energieeinsatz bei gleichbleibender Reinigungsleistung erzielt.

Halbe Beladung
... bei wenig Geschirr, spart Wasser, Energie und Zeit.

IntensivZone
... perfekt für gemischte Beladung. Spüldruck und Spültemperatur wird etwas erhöht.

Extra Trocken
... verbessert das Trocknungsergebnis durch erhöhte Temperatur im Klarspülen. (Achten Sie auf empfindliche Geschirteile)

** je nach Modell

Wartung und Pflege

Für perfekte Spülergebnisse ...

Abwasserpumpe reinigen

Siebe
...kontrollieren,
eventuell
reinigen

Siebzylinder
drehen,
Siebssystem
entnehmen ...

unter
fließendem
Wasser
abspülen ...

einsetzen ...

Siebssystem
zuschrauben
**MARKIERUNG
BEACHTEN!**

Siebzyklus
drehen,
Siebssystem
entnehmen ...

- Hauptschalter ausschalten
- ggf. Wasser ausschöpfen
- Siebe ausbauen
- Abdeckung entfernen (A)
- Innenraum auf Fremdkörper kontrollieren und gegebenenfalls Fremdkörper entfernen
- Abdeckung wieder einsetzen (B)
- Siebe wieder einsetzen und verschrauben

Sprüharme
...Verstopfungen/
Ablagerungen
entfernen

unteren Arm nach
oben ziehen ...

oberen Arm
abschrauben ...

unter fließendem
Wasser (eventuell
mit Zahnstocher)
Sprühdüsen
säubern ...

unteren Arm
einsetzen ...

oberen Arm
festschrauben

unteren Arm
einsetzen ...

Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

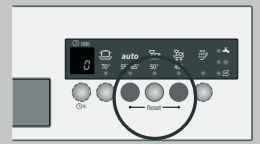
Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Sollte das Gerät während des Geschirrspülers aus nicht ersichtlichen Gründen stehen bleiben, führen Sie zunächst die Funktion Programm abbrechen (Reset) aus.		
Anzeige "E" leuchtet	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zulaufarmatur öffnen. ▶ 1. Wasseranschluß abschrauben. ▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern. ▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 9 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen. ▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.
Restwasser in Gerät und "E" leuchtet	Siebe verschmutzt oder verstopft Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt Abwasserpumpe blockiert	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Siebe reinigen (siehe oben). ▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen. ▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).
Restwasser im Gerät	Programm noch nicht beendet	▶ Gerät schließen und einschalten bzw. Programm abbrechen (siehe Programm abbrechen).
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerlingen sind anfälliger Fremdstoff	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden. ▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander	▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.
Sand oder griesartige Rückstände auf dem Geschirr	Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprühdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Stärkeres Programm wählen. ▶ Sprüharme reinigen (siehe oben). ▶ Siebe reinigen (siehe oben). ▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren. ▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
Geschirr ist nicht trocken	Klarspüler Verwendeter kombinierter Reiniger hat schlechte Trocknungsleistung. Geräteeinstellung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dosierung erhöhen. Produkt wechseln. ▶ Klarspüler verwenden. ▶ Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell)
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen. ▶ Spezialsalz nachfüllen.
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. ▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.
Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.

Programmabbruch ...

Während des Programms die beiden mit **Reset** gekennzeichneten Tasten **gleichzeitig** ca. 3 Sekunden drücken (RESET).



Die Ziffernanzeige zeigt "1" nach ca. 1 Minute Programmende, es erscheint 0.



Gerät ausschalten.

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können